

مسؤولية المؤمنين تجاه العالم

¹دَكَرْهُمْ أَنْ يَخَضَعُوا لِلرَّيَاسَاتِ وَالسَّلَاطِينِ وَيُطِيعُوا وَيَكُونُوا مُسْتَعِدِّينَ لِكُلِّ عَمَلٍ صَالِحٍ،² وَلَا يَطْعَنُوا فِي أَحَدٍ، وَيَكُونُوا غَيْرَ مُخَاصِمِينَ، خُلَمَاءَ، مُطَهِّرِينَ كُلَّ وَدَاعَةٍ لِجَمِيعِ النَّاسِ.³ لَأَنَّا كُنَّا نَحْنُ أَيْضاً قَبْلًا أَغْيَاءَ، غَيْرَ طَائِعِينَ، صَالِينَ، مُسْتَعْبِدِينَ لِسَهَوَاتٍ وَلَذَاتٍ مُخْتَلِفَةٍ، غَائِشِينَ فِي الْخُبْثِ وَالْحَسَدِ، مَمْنُونِينَ، مُبْغِضِينَ بَعْضُنَا بَعْضاً.⁴ وَلَكِنْ حِينَ طَهَّرَ لُطْفُ مُخْلِصِنَا إِلَهٍ وَإِحْسَانُهُ،⁵ لَا بِأَعْمَالٍ فِي بَرٍّ عَمَلْنَاهَا نَحْنُ بَلْ بِمُقْتَصَى رَحْمَتِهِ، خَلَصَنَا يَغْسِلُ الْمِيلَادِ الثَّانِي وَتَجْدِيدِ الرُّوحِ الْقُدُسِ⁶ الَّذِي سَكَبَهُ بِنِعْمَتِهِ عَلَيْنَا يَسُوعَ الْمَسِيحَ مُخْلِصَنَا،⁷ حَتَّى إِذَا تَبَرَّرْنَا بِنِعْمَتِهِ نَصِيرُ وَرَثَةً حَسَبَ رَجَاءِ الْحَيَاةِ الْآبِدِيَّةِ.⁸ صَادِقَةٌ هِيَ الْكَلِمَةُ. وَأُرِيدُ أَنْ تُقَرَّرَ هَذِهِ الْأُمُورُ لِكَيْ يَهْتَمَّ الَّذِينَ آمَنُوا بِاللَّهِ أَنْ يُمَارِسُوا أَعْمَالاً حَسَنَةً، فَإِنَّ هَذِهِ الْأُمُورَ هِيَ الْحَسَنَةُ وَالنَّافِعَةُ لِلنَّاسِ.

توصيات الرسول

⁹وَأَمَّا الْمُبَاحَثَاتُ الْعَبِيَّةُ وَالْأَنَسَابُ وَالْخُصُومَاتُ وَالْمُنَارَعَاتُ النَّامُوسِيَّةُ فَاجْتَنِبْهَا، لِأَنَّهَا غَيْرُ نَافِعَةٍ وَبَاطِلَةٌ.¹⁰ الرَّجُلُ الْمُتَبَدِّعُ، بَعْدَ الْإِنْدَارِ مَرَّةً وَمَرَّتَيْنِ، أَعْرِضْ عَنْهُ،¹¹ غَالِماً أَنَّ مِثْلَ هَذَا قَدْ انْحَرَفَ وَهُوَ يُخْطِئُ مَحْكُوماً عَلَيْهِ مِنْ تَفْسِيهِ.¹² جَيِّمًا أُرْسِلْ إِلَيْكَ أَرْتِيمَاسُ أَوْ تِيخِيكُسُ بَادِرُ أَنْ تَأْتِيَ إِلَيَّ إِلَى نِيكُوبُولِسَ، لِأَنِّي عَرَفْتُ أَنَّ أَسْنَى هُنَاكَ.¹³ جَهِّزْ زِيَّاسَ النَّامُوسِيِّ وَأَبْلُوسَ بِاجْتِهَادٍ لِلسَّفَرِ حَتَّى لَا يُعْوزَهُمَا شَيْءٌ.¹⁴ وَلْيَتَعَلَّمْ مَنْ لَنَا أَيْضاً أَنْ يُمَارِسُوا أَعْمَالاً حَسَنَةً لِلْحَاجَاتِ الصَّرُورِيَّةِ حَتَّى لَا يَكُونُوا بِلَا تَمَرٍّ.¹⁵ يَسَلِّمْ عَلَيْكَ الَّذِينَ مَعِيَ جَمِيعاً. سَلِّمْ عَلَى الَّذِينَ يُحِبُّونَنَا فِي الْإِيمَانِ. أَلْتَعَمَّهُ مَعَ جَمِيعِكُمْ.

Die Aufgaben der Christen

¹Erinnere sie, dass sie den Fürsten und der Obrigkeit untertan und gehorsam seien, zu allem guten Werk bereit,² niemand lästern, nicht streiten, gelinde seien, alle Sanftmütigkeit beweisen gegen alle Menschen.³ Denn wir waren einst auch unweise, ungehorsam, verirrt, dienend den Begierden und mancherlei Lüsten, und wandelten in Bosheit und Neid, waren verhasst und hassten uns untereinander.⁴ Als aber erschien die Güte und Menschenfreundlichkeit Gottes, unseres Heilandes,⁵ nicht um der Werke der Gerechtigkeit willen, die wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit, machte er uns selig durch das Bad der Wiedergeburt und Erneuerung des Heiligen Geistes,⁶ den er reichlich über uns ausgegossen hat durch Jesus Christus, unseren Heiland,⁷ damit wir durch desselben Gnade gerecht und Erben würden des ewigen Lebens nach der Hoffnung.⁸ Das ist gewisslich wahr; und ich will, dass du darauf bestehst, damit die, die an Gott gläubig geworden sind, in einem Stand guter Werke gefunden werden. Dies ist gut und nützlich den Menschen.

Letzte Anweisungen und Grüße

⁹Die törichte Fragen aber, die Geschlechtsregister, den Zank und Streit über das Gesetz vermeide; denn sie sind unnütz und wertlos.¹⁰ Einen ketzerischen Menschen meide, wenn er das erste und zweite Mal ermahnt ist,¹¹ und wisse, dass ein solcher verkehrt ist und sündigt, als einer, der sich selbst verurteilt hat.

¹²Wenn ich zu dir senden werde Artemas

oder Tychikus, so komm eilends zu mir nach Nikopolis; denn dort habe ich beschlossen den Winter über zu bleiben.¹³ Zenas, den Schriftgelehrten, und Apollos geleite sorgfältig, damit ihnen nichts fehle.¹⁴ Lass aber auch die unseren lernen, dass sie sich im Stand guter Werke finden lassen, wo man ihrer bedarf, damit sie nicht unfruchtbar seien.¹⁵ Es grüßen dich alle, die mit mir sind. Grüße alle, die uns lieben im Glauben. Die Gnade sei mit euch allen! Amen.